

Anlage 3



# STADT AHRENSBURG DER BÜRGERMEISTER

Dienstgebäude:  
Manfred-Samusch-Str. 5  
22926 Ahrensburg  
Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Mi., Fr.  
08:00 – 12:00 Uhr  
Do. 14:00 – 18:00 Uhr

## PARTNERSTÄDTE

ESPLUGUES / SPANIEN • FELDKIRCHEN / ÖSTERREICH • LUDWIGSLUST / DEUTSCHLAND • VILJANDI / ESTLAND

Stadt Ahrensburg – Der Bürgermeister – 22923 Ahrensburg

Kreis Stormarn  
Der Landrat  
FD Finanzen  
23840 Bad Oldesloe

Fachdienst: Finanzen und Liegenschaften  
Bearbeiter/in: Frau Haase  
Zimmer-Nr.: 122  
E-Mail: [angela.haase@ahrensburg.de](mailto:angela.haase@ahrensburg.de)  
Telefon: 04102/77-228  
Telefax: 04102/77-113  
Zentrale: 04102 77-0  
Internet: [www.ahrensburg.de](http://www.ahrensburg.de)  
E-Mail: [rathaus@ahrensburg.de](mailto:rathaus@ahrensburg.de)

**vorab per E-Mail:**  
**[c.mass@kreis-stormarn.de](mailto:c.mass@kreis-stormarn.de)**

Ihr Zeichen/  
Nachricht vom:  
Mein Zeichen: I.1-20.32.01

Datum: 21. April 2015

## **Anhörungsverfahren gem. § 27 Abs. 4 FAG zur Änderung des Hebesatzes für die Kreisumlage 2015/ Absenkung um 1,5 % auf 34,5 %**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem o.g. Schreiben vom 27.03.2015 haben Sie mich über den Beschluss des Kreistages vom 27.03.2015 informiert, wonach aufgrund des Jahresabschlusses 2014 die zuvor für 2015 beschlossene Erhöhung der Kreisumlage von 1,5 % wieder zurückgeführt wird. Im Rahmen des Anhörungsverfahrens wird um Äußerung bis zum 21.04.2015 gebeten.

Der Sachverhalt wurde im städtischen Finanzausschuss am 13.04.2015 erörtert.

In Ihrem Schreiben wird ausgeführt, dass sich infolge des Jahresabschlusses 2014 deutliche Verbesserungen im Jahresergebnis und hinsichtlich der liquiden Mittel ergeben haben, sodass trotz Mindererträgen 2015 durch die Neuregelung des Finanzausgleichs noch ein Jahresfehlbetrag 2015 abgedeckt werden könnte. Insgesamt ist der Jahresabschluss 2014 derart verbessert, dass in Kenntnis dieser Entwicklung 2015 keine Anhebung der Kreisumlage 2015 erfolgt wäre.

Ich begrüße die Absenkung sehr, insbes. da ich – wie auch andere Kommunen im Kreis Stormarn – mit Schreiben vom 17.10.2014 an Sie appelliert hatte, von einer Erhöhung der Kreisumlage ab 2015 Abstand zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Sarach

Sparkasse Holstein  
Konto 90170326, BLZ 213 522 40  
IBAN DE14 2135 2240 0090 1703 26 BIC NOLADE21HOL  
Raiffeisenbank Südstormarn Mölln e.G.  
Konto 219002, BLZ 200 691 77  
IBAN DE65 2006 9177 0000 2190 02 BIC GENODEF1GRS  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 69ZZZ00000021328

Hamburger Sparkasse  
Konto 1352120131, BLZ 200 505 50  
IBAN DE46 2005 0550 1352 1201 31 BIC HASPDEHHXXX  
HypoVereinsbank UniCredit AG  
Konto 2001832, BLZ 200 300 00  
IBAN DE96 2003 0000 0002 0018 32 BIC HYVEDEMM300